

Joh. Niggeler

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **8 (1887)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Werke steckt. Die Aufschrift „für Kinder von 6—10 Jahren“ ist unbedingt zu eng gefasst; sie sollte lauten: „für kleine *und grosse* Kinder“.

Wir empfehlen das hübsch ausgestattete Buch bestens als Festgeschenk für das mittlere und reifere Jugendalter.

Joh. Niggeler,

geb. 5. Februar 1816, gest. 8. April 1887.

Der rührige Vorkämpfer des schweizerischen Turnwesens ist zu Worben bei Nidau geboren, wurde dann als Seminarist in Münchenbuchsee durch Spiess



Joh. Niggeler.

für das Turnen begeistert. Er wirkte zunächst als Primarlehrer im Kanton Bern, dann als Seminarlehrer in Münchenbuchsee 1844—1852, musste gleichzeitig mit Grunholzer daselbst weichen. Als Turnlehrer in Münchenbuchsee, Chaux-de-Fonds, Zürich und Bern, und als Turninspektor daselbst, als Mitgründer des Turnlehrervereins und Redaktor der Turnzeitung, als Fachschriftsteller hat sich Niggeler den Namen des schweizerischen „Turnvaters“ verdient. Und nicht minder hoch stellte ihn die Anspruchslosigkeit und Biederkeit seines

Charakters. Von der treuen Anhänglichkeit weitester Kreise hat sein 50jähriges Jubiläum am 1. Oktober 1886 Zeugnis abgelegt.

Mitteilungen der Schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich.

Eingänge der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Zürich.

Oktober und November 1887.

A. Sammlungen.

Herr Bezirkslehrer Keller, Olten: Das geometrische projektivische Zeichnen für Bezirksschulen.

„ W. Kaiser, Buchhandlung, Bern: Reinhardt und Steinmann, Die Schweiz und ihre Grenzgebiete. Geographische Skizzen der einzelnen Kantone.

„ Dr. O. Hunziker, Küssnach: Führer durch Zürich.

Tit. von Roll'sches Eisenwerk, Clus: Eine Schulbank mit Eisengestell.

„ Buchhandlung Meyer & Zeller, Zürich: Zähringer-Enholtz, Aufgaben zum praktischen Rechnen, nebst Auflösungen, Heft IV, VII, IX; Die Buchführung, 5. Aufl.

„ Buchhandlung Cäsar Schmidt, Zürich: Paul Grüel, Farbenlehre und Farbenharmonie; Schmidt, Otto, Die Arbeiten des Zimmermanns; Schick, C., Architekton. Details, Heft 5; Hammer, Säulenordnungen, 2. Aufl.; Herdtle, Die Elemente des Zeichnens, Heft 1—5; Stiepel, Kunstgewerbliche Flugblätter, I. Serie; Kolz, Mustergültige Türen und Fenster; Luthmer, Flachornamente, Deutsche Renaissance; Hrachowina, Relieforname; Behrens, Flachornamente, II. Abt., I. Lief.; Fink, Die Arbeiten des Maurers, Grundsätze für den Zeichenunterricht; Lachner, Lehrhefte für Einzelunterricht, 1—6; Grau, Monatsblatt für Zeichenunterricht; Weidmann, Lehrgang des Zeichenunterrichts.

„ Erziehungsdirektion Zürich: Hittenkofer, Der Schulhausbau, Heft 1; Schwab, Dr. Er., Die österreichische Musterschule, mit Plänen; Tromholt, S., Geographische Vergleichen und Bilder; Fürstenberg, Elementarzeichenschule; Schlotke, Hauptaufgaben der deskriptiven Geometrie; Dodel-Port, Atlas der Botanik; Vögeli, Historisch-geographischer Atlas der Schweiz.

„ Schulpflege Winterthur: Aufgaben und Blätter für die Fortbildungsschule.

Herr Hch. Aretz, Zürich: Zwei Schreibunterlagen.

B. Archiv und Bibliothek.

Tit. Erziehungsdepartement des Kantons Uri: Bericht über die Primar- und Sekundarschulen des Kantons Uri 1886/87.

„ Erziehungsdepartement des Kantons Bern: Turnkurs für Lehrer an Mädchenschulen vom 3. bis 8. Oktober 1887 in Bern. Übungen, zusammengestellt von Guggisberg.

„ Schulrat der Stadt St. Gallen: 7. Jahresbericht 1886/87. Schlussrechnung der Gemeindegutverwaltung per 30. Juni 1887.

„ Komitee des schweizerischen Lehrertages in St. Gallen 1887: Thesen der Referate vom 26. und 27. September am Lehrertag in St. Gallen.

„ Kommission des Kindergartenvereins Luzern: 11. Jahresbericht 1885/86.

„ Komitee der Steiger-Pfyffer-Stiftung in Luzern: XXIV. Bericht.

„ Rektorat des Gymnasiums Zürich: Programm pro 1887 mit Beilage: Dr. Suter, Die Mathematik auf den Universitäten des Mittelalters.

„ Comité de la Société des jeunes commerçants à Lausanne. 14^{me} rapport 1886/87.